PARKSIDE®

www.lidl-service.com

FARBSPRÜHSYSTEM PFS 400 A1

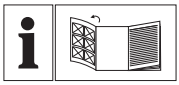
DE AT CH

FARBSPRÜHSYSTEM

Originalbetriebsanleitung

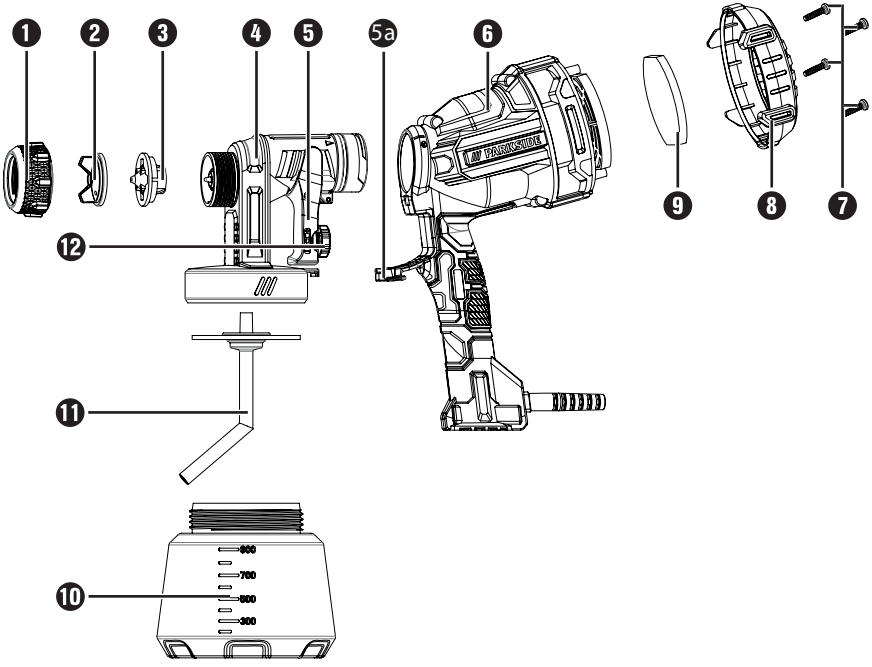
IAN 307721

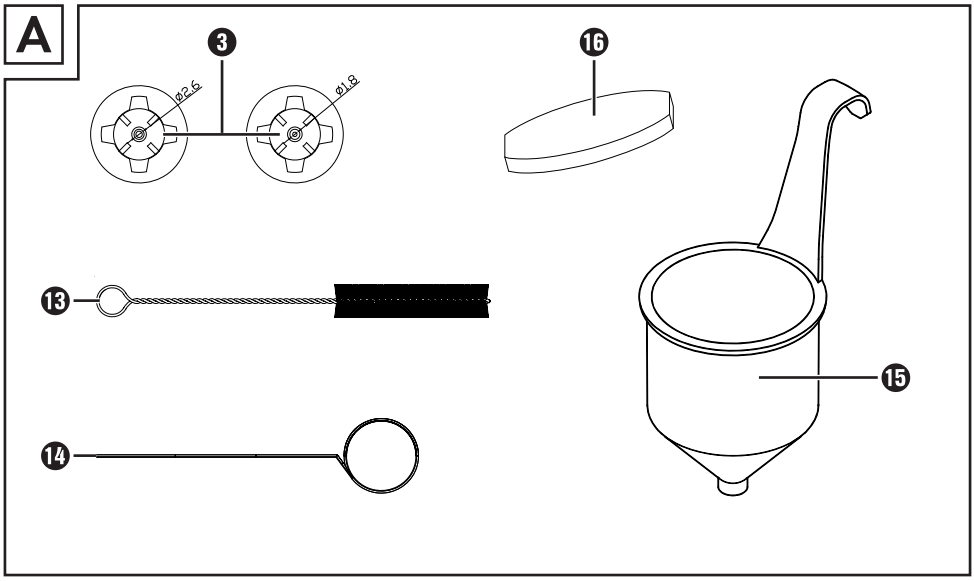
DE AT



(DE) (AT) (CH)

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.


1
2
3
4
5
5a
6
7
8
9
10
11
12
800
700
600
300


A
3
ø2.6
ø1.8
16
13
14
15

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 2
Bestimmungsgemäßer Gebrauch 2
Ausstattung 2
Lieferumfang 2
Technische Daten 2
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge 3
1. Arbeitsplatz-Sicherheit 3
2. Elektrische Sicherheit 3
3. Sicherheit von Personen 4
4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs 4
5. Service 5
Ergänzende Sicherheitshinweise für Farbspritzpistolen 5
Arbeitshinweise 5
Viskosität 5
Sprühfläche vorbereiten 6
Inbetriebnahme 6
Montage/Demontage 6
Düse wählen / wechseln 6
Sprühmaterial einfüllen 6
Gerät ein- / ausschalten 6
Sprühbild einstellen 7
Strahlart einstellen 7
Wartung und Reinigung 7
Luftfilter reinigen / ersetzen 7
Entsorgung 8
Garantie der Kompernaß Handels GmbH 9
Service 10
Importeur 10
Original-Konformitätserklärung 11

FARBSPRÜHSYSTEM PFS 400 A1

Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist zum Auftragen von Farben, Lacken und Lasuren geeignet. Jegliche Verwendung von leicht entzündbaren, brennbaren Farben, Lacken oder Verdünnungen ist unzulässig.Sie können mit dem Gerät Spritzgut mit einer Durchflusszeit bis max. 70 Sekunden verarbeiten. Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Für aus bestimmungswidriger Verwendung entstandene Schäden übernehmen wir keine Haftung. Das Gerät ist nur für den privaten Einsatz bestimmt.

Ausstattung

❶ Überwurfmutter
❷ Düsenkopf
❸ Düse
❹ Sprüheinheit
❺ Abzughebel
❺a Verriegelung
❻ Motoreinheit
❼ Schrauben
❽ Luftfilterabdeckung
❾ Luftfilter
❿ Farbbecher
⓫ Steigrohr
⓬ Stellrad Sprühmenge
⓭ Reinigungsbürste
⓮ Reinigungsnadel
⓯ Messbecher
⓰ Ersatzluftfilter

Lieferumfang

1 Farbsprühsystem
2 Düsen* 1 x 1,8 mm, 1 x 2,6 mm
1 Viskositätsmessbecher
1 Reinigungsnadel
1 Reinigungsbürste
1 Bedienungsanleitung
1 Filter

* 1 x vormontiert

Technische Daten

Nennleistung: 400 W
Nennspannung: 230 V~, 50 Hz (Wechselstrom)
Förderleistung: 800 ml / min (Wasser)
Farbbecher: 900 ml
Max. Viskosität: 70 DIN/sek
Schutzklasse: II / ⧈ (Doppelisolierung)

Geräusch und Vibrationsinformationen:

Messwert für Geräusch ermittelt entsprechend EN 60745. Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel:	L_{pA} = 78 dB (A)
Unsicherheit K:	3 dB
Schalldruckpegel:	L_{WA} = 89 dB (A)
Unsicherheit K:	3 dB

Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwert des Handgriffs
a_h <2,5 m / s^2
Unsicherheit K = 1,5 m / s^2

Symbole auf dem Gerät:

	Tragen Sie stets eine Schutzbrille.
	Tragen Sie stets einen Atemschutz.

⚠ WARNUNG!

- Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Gerätevergleich verwendet werden. Der Schwingungspegel wird sich entsprechend dem Einsatz des Elektrowerkzeugs verändern und kann in manchen Fällen über dem in diesen Anweisungen angegebenen Wert liegen. Die Schwingungsbelastung könnte unterschätzt werden, wenn das Elektrowerkzeug regelmäßig in solcher Weise verwendet wird.

HINWEIS

- Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung während eines bestimmten Arbeitszeitraumes sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.
- Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus sind zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG!

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatz-Sicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und / oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät bereits eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Die Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und / oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5. Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Ergänzende Sicherheitshinweise für Farbspritzpistolen

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber, gut beleuchtet und frei von Farb- oder Lösemittelbehältern, Lappen und sonstigen brennbaren Materialien.** Mögliche Gefahr der Selbstentzündung. Halten Sie funktionsfähige Feuerlöscher / Löschgeräte zu jeder Zeit verfügbar.
- **Sorgen Sie für gute Belüftung im Sprühbereich und für ausreichend Frischluft im gesamten Raum.** Verdunstende brennbare Lösemittel schaffen eine explosive Umgebung.
- **Sprühen und reinigen Sie nicht mit Materialien, deren Flammpunkt unterhalb von 21 °C liegt. Verwenden Sie Materialien auf der Basis von Wasser, schwerflüchtigen Kohlenwasserstoffen oder ähnlichen Materialien.** Leichtflüchtige verdunstende Lösemittel schaffen eine explosive Umgebung.
- **Sprühen Sie nicht im Bereich von Zündquellen wie statischen Elektrizitätsfunken, offenen Flammen, Zündflammen, heißen Gegenständen, Motoren, Zigaretten und Funken vom Ein- und Ausstecken von Stromkabeln oder der Bedienung von Schaltern.** Derartige Funkenquellen können zu einer Entzündung der Umgebung führen.
- **Versprühen Sie keine Materialien bei denen nicht bekannt ist, ob sie eine Gefahr darstellen.** Unbekannte Materialien können gefährdende Bedingungen schaffen.
- **Tragen Sie zusätzliche persönliche Schutzausrüstung wie entsprechende Schutzhandschuhe und Schutz- oder Atemschutzmaske beim Sprühen oder der Handhabung von Chemikalien.** Das Tragen von Schutzausrüstung für entsprechende Bedingungen verringert die Aussetzung gegenüber gefährdenden Substanzen.
- **Geben Sie acht auf etwaige Gefahren des Sprühguts. Beachten Sie die Markierungen auf dem Behälter oder die Herstellerinformationen des Sprühguts, einschließlich der Aufforderung zur Verwendung persönlicher Schutzausrüstung.** Den Herstelleranweisungen ist Folge zu leisten, um das Risiko von Feuer sowie durch Gifte, Karzinogene, etc. hervorgerufenen Verletzungen zu verringern.
- Die Spritzpistole darf nicht zum Sprühen brennbarer Stoffe verwendet werden. Spritzpistolen dürfen nicht mit brennbaren Lösungsmitteln gereinigt werden.

⚠ WARNUNG!

► Achten Sie auf die Gefahren, die von dem versprühten Stoff ausgehen können und beachten Sie ebenfalls die Aufschriften auf den Behältern oder die vom Hersteller des Stoffes angegebenen Hinweise.

Arbeitshinweise

Viskosität

Mit dem Gerät können Sie Spritzgut bis max. 70 DIN-sec. (Viskosität) verarbeiten. Die Viskosität (Zähflüssigkeit) wird in einem vereinfachten Messverfahren mit dem beiliegenden Messbecher ⓯ bestimmt

♦ Schöpfen Sie den mitgelieferten Messbecher ⓯ randvoll mit dem Spritzgut.

♦ Heben Sie den Messbecher ⓯ aus dem Spritzgut heraus und lassen Sie die Flüssigkeit auslaufen.

- Messen Sie die Durchlaufzeit in Sekunden bis der Strom der Flüssigkeit abreißt. Diese Zeit nennt man „DIN-Sekunden (DIN-s)".
- Fügen Sie bei einem zu hohen Wert das zum Spritzgut passende Verdünnungsmittel in geringen Mengen schrittweise zu und mischen Sie es.
- Messen Sie die DIN-Sekunden erneut. Wiederholen Sie den Vorgang so lange, bis Sie eine Viskosität von unter 70 DIN-sec. erreicht haben.

HINWEIS

- Überschreiten Sie den maximalen Viskositätswert für das Gerät nicht. Das Spritzgut darf für den Spritzvorgang nicht zu dick sein. Andernfalls kann das Gerät verstopfen.
- Achten Sie darauf, dass Spritzgut und Verdünnung zueinander passen. Bei Verwendung der falschen Verdünnung entstehen Klumpen, die das Gerät verstopfen. Kunstharzlacke nie mit Nitroverdünnung mischen.
- Entnehmen Sie Informationen über die passende Verdünnung (Wasser, Farbverdünnungsmittel) den jeweiligen Herstellerangaben zum Spritzgut.
- Körnige / körperhaltige Fabrikate dürfen nicht gespritzt werden. Deren schmirgelnde Wirkung verkürzt die Lebensdauer von Pumpe und Ventil.

Sprühfläche vorbereiten

- Decken Sie die Umgebung der Sprühfläche weiträumig und gründlich ab. Alle nicht abgedeckten Flächen oder Oberflächen können sonst verunreinigt werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Sprühfläche sauber, trocken und fettfrei ist.
- Rauen Sie glatte Flächen auf und entfernen Sie anschließend den Schleifstaub.

Inbetriebnahme

Montage/Demontage

- Setzen Sie die ▸-Markierung der Sprüheinheit ❹ auf die -Markierung der Motoreinheit ❻. Drehen Sie anschließend die Sprüheinheit ❹ so, dass die ▸-Markierung der Sprüheinheit ❹ bei der -Markierung der Motoreinheit ❻ verriegelt.
- Entriegeln Sie die Verriegelung ❺a. Drehen Sie die ▸-Markierung der Sprüheinheit ❹ auf die -Markierung der Motoreinheit ❻, um sie voneinander zu trennen.

Düse wählen / wechseln

Düse	Verwendung
Düse 1,8 mm ❸	sämtliche Farben, Lacke
Düse 2,6 mm ❸	dickflüssiges Spritzgut

- Lösen Sie die Überwurfmutter ❶ vollständig von der Sprüheinheit ❹ ab.
- Setzen Sie die gewünschte Düse ❸ in den Düsenkopf ❷ ein.
- Schrauben Sie die Überwurfmutter ❶ wieder auf der Sprüheinheit ❹ fest.

Sprühmaterial einfüllen

- Schrauben Sie den Farbbecher ❿ von der Sprüheinheit ❹ ab.
- Platzieren Sie das Steigrohr ⓫ bei Arbeiten an liegenden Objekten nach vorne, Richtung Düsenkopf ❷. Platzieren Sie das Steigrohr ⓫ bei Über-Kopf- Arbeiten nach hinten, Richtung Motoreinheit ❻.
- Füllen Sie das Sprühmaterial in den Farbbecher ❿ und schrauben Sie diesen fest an die Sprüheinheit ❹.

Gerät ein- / ausschalten

Arbeitshinweise:

- Halten Sie die Farbspritzpistole immer im gleichen Abstand zum Objekt. Der ideale Spritzabstand beträgt ca. 15 cm.

- Ermitteln Sie die jeweils geeigneten Einstellungen durch einen Versuch.
- Schalten Sie das Gerät nicht über der Spritzfläche ein / aus, sondern beginnen und beenden Sie den Spritzvorgang ca. 10 cm außerhalb der Spritzfläche.

Einschalten:

- Verbinden Sie den Netzstecker mit einer Netzsteckdose.
- Drücken Sie zum Einschalten den Abzughebel ❺ und halten Sie ihn gedrückt.

Ausschalten:

- Lassen Sie zum Beenden des Betriebs den Abzughebel ❺ wieder los.
- Trennen Sie den Netzstecker von der Netzsteckdose, wenn Sie die Arbeit beenden wollen.

Sprühbild einstellen

Sprühmenge einstellen:

- Drehen Sie das Stellrad Sprühmenge ⓬ in die gewünschte Position:
  (–) = minimale Sprühmenge
  (+) = maximale Sprühmenge

HINWEIS

► Es wird empfohlen, mit der minimalen Einstellung zu beginnen.

Strahlart einstellen

- Lösen Sie die Überwurfmutter ❶.
- Drehen Sie die hervorstehenden Teile des Düsenkopfs ❷ so, dass sie auf die gewünschte Symbolik auf der Sprüheinheit ❹ weisen.

Das Gerät verfügt über folgende Einstellungen:

● Rundstrahl

⬮ vertikaler Flachstrahl

⬬ horizontaler Flachstrahl

- Drehen Sie die Überwurfmutter ❶ wieder fest.

Wartung und Reinigung

WARNUNG!
Netzstecker ziehen, auch bei Pausen und Arbeiten am Gerät.

⚠ ACHTUNG!

► Legen Sie die Farbspritzpistole niemals vollständig in Lösungsmittel.

HINWEIS

► Die gründliche Reinigung nach jeder Anwendung ist sehr wichtig für Sicherheit und Betrieb. Andernfalls verstopft beispielsweise die Nadel und die einwandfreien Funktionen des Gerätes sind nicht mehr gewährleistet.

- Tragen Sie bei Reinigungsarbeiten geeignete Schutzhandschuhe.
- Spritzen Sie nach jedem Gebrauch Wasser durch das Gerät.
- Um die Sprüheinheit ❹, den Düsenkopf ❷, die Düsen ❸ und die darin befindlichen Sprühlöcher zu reinigen, benutzen Sie die beiliegende Reinigungsbürste ⓭, Reinigungsnadel ⓮ oder ein Tuch. Verwenden Sie niemals Benzin, Lösungsmittel oder Reiniger, die Kunststoff angreifen.
- Zum Rostschutz können Sie nach der Reinigung Nähmaschinenöl durchspritzen.
- Ölen Sie alle beweglichen Teile von Zeit zu Zeit.
- Verwenden Sie keine silikonhaltigen Schmiermittel.
- Lagern Sie das Gerät nur in trockenen Räumen.

Luftfilter reinigen / ersetzen

Überprüfen Sie regelmäßig den Luftfilter ❾, ansonsten kann es zu Funktionsstörungen kommen.

- Entfernen Sie die Schrauben ❼ der Luftfilterabdeckung ❽.
- Nehmen Sie die Luftfilterabdeckung ❽ ab.
- Entnehmen Sie den Luftfilter ❾ und überprüfen Sie ihn auf Verunreinigungen.
- Klopfen Sie bei Bedarf den Luftfilter ❾ aus und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser. Lassen Sie den Luftfilter ❾ danach trocknen.

HINWEIS

► Ersetzen Sie gegebenfalls den Luftfilter ❾ durch den Ersatzluftfilter ⓰.

♦ Verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge, um das Gerät wieder zusammenzusetzen.

Entsorgung

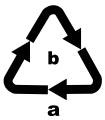
Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien. Sie kann in den örtlichen Recyclebehältern entsorgt werden.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.
Beachten Sie die Kennzeichnung auf den verschiedenen Verpackungsmaterialien und trennen Sie diese gegebenenfalls gesondert. Die Verpackungsmaterialien sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Ziffern (b) mit folgender Bedeutung:
1–7: Kunststoffe,
20–22: Papier und Pappe,
80–98: Verbundstoffe

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produkts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Umweltverträglichkeit und Materialentsorgung:

- Farben, Lacke... sind Sondermüll, den Sie entsprechend entsorgen müssen.
- Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.
- Beachten Sie die Hinweise des Herstellers.
- Umweltschädliche Chemikalien dürfen nicht ins Erdreich, Grundwasser oder in die Gewässer gelangen.
- Spritzarbeiten am Rande von Gewässern oder deren benachbarten Flächen (Einzugsgebiet) sind daher unzulässig.
- Achten Sie beim Kauf von Farben, Lacken...auf deren Umweltverträglichkeit.

Garantie der Kompernaß Handels GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Auslieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus, Backformen oder Teile die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist nur für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (z. B. IAN 12345) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt ihrer Anleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden.

Auf www.lidl-service.com können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Software herunterladen.

Service

⚠ WARNUNG!

- **Lassen Sie Ihre Geräte von der Servicestelle oder einer Fachkraft und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

HINWEIS

- Nicht aufgeführte Ersatzteile (wie z.B. Nadel, Düsen, Farbbecher) können Sie über unsere Callcenter bestellen.

(DE) **Service Deutschland**
Tel.: 0800 5435 111
E-Mail: kompernass@lidl.de

(AT) **Service Österreich**
Tel.: 0820 201 222 (0,15 EUR/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.at

(CH) **Service Schweiz**
Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.ch
IAN 307721

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die benannte Servicestelle.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
DE-44867 BOCHUM
DEUTSCHLAND
www.kompernass.com

Original-Konformitätserklärung

Wir, KOMPERNASS HANDELS GMBH, Dokumentenverantwortlicher: Herr Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, DE - 44867 BOCHUM, DEUTSCHLAND, erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen, normativen Dokumenten und EG-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie
(2006/42/EG)

Elektromagnetische Verträglichkeit
(2014/30/EU)

RoHS Richtlinie
(2011/65/EU)*

*Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 60745-1:2009/A11:2010

EN 50580:2012/A1:2013

EN 55014-1:2017

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

EN 50581:2012

Typbezeichnung der Maschine: Farbsprühsystem PFS 400 A1

Herstellungsjahr: 08-2018

Seriennummer: IAN 307721

Bochum, 17.08.2018

CE

Semi Uguzlu

- Qualitätsmanager -

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sind vorbehalten.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
DE - 44867 BOCHUM
GERMANY
www.kompernass.com

Stand der Informationen:
10/2018 · Ident.-No.: PFS400A1-082018-1

IAN 307721